

13.09.2011

## Eintracht unter neuer Führung



**Der Vorstand des Männergesangsvereins Eintracht 1905 Nentershausen ist jetzt wieder vollständig.**

Ein gutes Jahr mussten die Sänger und Mitglieder des MGV "Eintracht" Nentershausen ohne einen Ersten Vorsitzenden auskommen, war doch Roger Weimar im vergangenen Jahr in der Mitgliederversammlung nach verlorener Vertrauensfrage von seinem Amt zurückgetreten, ein Nachfolger aber nicht gefunden worden.

So stand im gut gefüllten Probenraum in der "Pizzeria Calabria" bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung vor allem die Wahl im Vordergrund.

---

### "Magenschmerzen"

---

Michael Müller stellte sich als einziger Kandidat für den Vereinsvorsitz zur Verfügung, er wurde vom Plenum einstimmig gewählt. "Ich habe mir das lange überlegt und hatte am Anfang echt Magenschmerzen." Nur unter zwei Bedingungen habe er das Amt übernommen. "Der Vorstand muss zum einen komplett mit Engagement bei der Sache sein. Sollte das nicht der Fall sein, bin ich sofort weg. Zum anderen soll der MGV in einen eingetragenen Verein umgewandelt werden", sagte Müller. Und: "Ich hoffe, dass ich mein Amt gut erfülle. Es kann aber nur aufwärts gehen mit jedem einzelnen Sänger."

Bei der anschließenden Ergänzungswahl wurden Christoph Reusch für drei weitere Jahre zum 2. Vorsitzenden, Thomas Korbach für ein Jahr zum 1. Kassierer, Hans-Jürgen Greiser als neuer Schriftführer sowie Thomas Weidenfeller, Dieter Petri und Lothar Ortseifen als Beisitzer gewählt.

Auch die Ehrung langjähriger Mitglieder stand auf der Tagesordnung: Christoph Reusch, der als Zweiter Vorsitzender kommissarisch die Geschäfte übernommen hatte, zeichnete die verdienten Mitglieder vor. Besonders stach dabei Otto Dietz hervor, der 1948 als Sänger in den Männerchor eintrat und bis zu diesem Jahr aktiv bei der Eintracht mitwirkte. Für diese 63 Jahre aktives Singen erhielt er aus den Händen von Christoph Reusch zum Abschied ein besonderes Weinpräsent. Für 50 Jahre Mitgliedschaft wurden Richard Petri und in Abwesenheit Erich Metz, Horst Stendebach und Alfred Weisser geehrt. Für 25 Jahre Mitgliedschaft wurde Markus Engelhardt geehrt; Reinhard Laux für 25 Jahre aktive Sängerschaft.

Michael Müller, noch in seiner Funktion als Schriftführer, ließ das Chorjahr 2010 Revue passieren. 54 aktive Sänger zählte der Chor, 40 von ihnen nahmen im Schnitt an den insgesamt 33 Chorproben teil. "Das muss sich bessern."

Im Dorfleben sind die Sänger durchaus aktiv: So nahm der Verein unter anderem mit einem Wagen am Fastnachtsumzug teil, veranstaltete das erste Nentershäuser Weinfest und richtete im Rahmen des Kultursommers Rheinland-Pfalz ein Konzert mit dem estnischen Chor "Heinavanker" aus. Mit dem 2001 gegründete Kinder- und Jugendchor hatte der Verein weniger Glück: Der Chor musste mangels Teilnahme wieder aufgelöst werden.

Zum Abschluss wurde bekanntgegeben, dass Aljoscha Rörig 2012 die Ausbildung zum Chorleiter machen wird, um so den neuen Dirigenten Jens Röth als Vizechorleiter zu unterstützen. Auch die Trennung vom ehemaligen Chorleiter Andreas Jung war Thema: "Wir haben eine saubere Trennung vollzogen", sagte Michael Müller.

---

© 2011 Frankfurter Neue Presse